



BOLLYDANCE DVD INTERVIEW MIT TATJANA WEGNER

Die neue Bollywood-DVD von Tatjana Wegner bietet ein bisschen Indien für Zuhause. Wollten Sie schon immer einmal passend zu Bollywoodhits tanzen? Genau das können Sie jetzt zu Hause trainieren mit der neu erscheinenden Bollywood-DVD von Pari Productions.

Am 1.12. kommt die DVD in den Handel. Wir haben die Macherin Tatjana Wegner zur DVD, den Shootings und ihrer Arbeit an Bollywood Kursen, Filmen und Shows interviewt.

EIN TEIL IHRER ARBEIT SIND BOLLYDANCE KURSE IN HAMBURG. WAS ERWARTET DIE TEILNEHMER BEI DIESEN KURSEN?

Bei den Kursen können die Teilnehmer Basics aus verschiedenen Tanzstilen (Klassische Tänze wie Odissi, Kathak, Bharatanatyam, dann Bhangra, Hip Hop, Jazz und mehr) kennenlernen, die alle in den Bollywood Tanz einfließen und den Bollywood Tanz ausmachen, wir lernen Mudras, Mythologie, Hintergründe aus indischen Filmen und Kultur.

SIE MACHEN AUSSERDEM SHOWS UND WIRKEN IN FILMEN MIT. KÖNNEN SIE UNS ETWAS MEHR DARÜBER ERZÄHLEN?

Die Shows im Bollywood Bereich mache ich seit 15 Jahren. Ich habe eine eigene Company, die professionell tätig ist. Unsere Shows werden sehr oft für verschiedene Events gebucht und die Bandbreite ist sehr groß. Wir tanzen für Firmenevents oder Privatfeiern sowie für Charity Events. Seit 2003 habe ich eine Casting Agentur für Bollywood und diese gilt als Brücke zwischen Europa und Indien, denn in den letzten Jahren wuchs das Interesse für europäische Künstler, die in Bollywood Filmen verpflichtet werden.

Die Agentur profitiert von meinen engen Verbindungen nach Indien. Ich begann sehr früh nach Indien zu reisen (Anfang 90-er Jahre) und in diesen Jahren konnte ich viele enge Kontakte besonders im Bollywood Bereich aufbauen. Für einige Filme haben wir Castings durchgeführt und in einigen Produktionen wirkten meine

Company oder ich mit und für einige erstellte ich die Choreografien.

Bei den Dreharbeiten für Filme hatte ich das Glück mit einigen namhaften Künstlern zu arbeiten wie Ganesha Acharya, Terence Lewis, Bosco und Gezar, Himesh Reshamiya, ect. In der Planung steckt noch Arbeit mit Saroj Khan, die kürzlich hier zu Besuch war.

AM 1.12. ERSCHEINT IHRE „BOLLYDANCE WORKOUT“ DVD. WAS BEINHÄLT DIESE DVD UND FÜR WEN IST SIE GEDACHT?

Oh, ja, es ist so weit! Die DVD ist so aufgebaut, dass sie für jeden geeignet ist. Die beinhaltet verschiedene Stufen mit denen man Schritt für Schritt eine Steigerung erleben kann. Die Nutzer finden Basics, Mudras, Fußtechniken und mehrere Choreografien, die man in Sequenzen erlernen kann. Zusätzlich gibt es Making of Szenen in den Extras.

WAS WAR IHRE MOTIVATION EINE EIGENE DVD ZUSAMMENZUSTELLEN?



Eine eigene DVD war schon ganz lange geplant, nur leider gab es enttäuschende Entwicklungen bei der Produktion und so hat es dann länger gedauert bis es so weit war. Ich wollte unbedingt das „Tanzherz“ und eine schöne Optik kombinieren, um für jeden die Motivation zu transportieren einfach und mit einem exotischen Touch zu tanzen. Tanzen macht glücklich und Bollywood ebenso!

DIE TANZSEQUENZEN WURDEN IN DER KULISSE DES MAHARAJA PALASTES IM ZOO HANNOVER AUFGENOMMEN. WARUM WURDE DIESE LOCATION AUSGEWÄHLT?

In der Vergangenheit war ich an der Staatsoper in Hannover als Balletttänzerin für 6 Jahre tätig. Ich lebte zwar die meiste Zeit in Hamburg, weil ich seit 1992 in Hamburg Theater spielen wurde Flora für Phantom der Oper und dann später in der Hamburger Staatsoper gearbeitet hatte, jedoch war Hannover eine wichtige Station für mich. Als ich an der dortigen Staatsoper auftrahorte, entdeckte ich den neu gebauten

Maharaja Palast im Hannover Zoo. Als ich ihn sah, wusste ich, dass ich da etwas machen würde. Mit der Zeit entstand eine Kooperation mit dem Hannover Zoo, wo wir ab und zu für die Events gebucht wurden. Ich habe mich auch in Indien umgesehen und ich habe versucht dort zu produzieren, aber ich merkte dann, dass die Location in Hannover etwas besonders war. Es ist die europäisch-indische Atmosphäre, die zu meinem Konzept passte. Also habe ich mich dafür entschieden.

BOLLYWOOD DANCE IST EIN AKTUELLER TREND IN DEUTSCHLAND. WARUM DENKEN SIE IST DIESER TANZSTIL SO ANGESACHT?

Zuerst liegt das an Bollywood, bzw. Indien selbst. Indien machte „seine Tore für den europäischen Markt“ auf und hat diesen Tanzstil „präsentiert“ und da Europa seit langen Jahren offen für etwas Neues ist, wurde Bollywood Dance extrem schnell angenommen.

Er ist sehr exotisch, hat viele Aspekte

und ist somit sehr vielfältig. Meiner Erfahrung nach kann man mit diesem Tanzstil viele Tanzstile vereinen und fusionieren. Es gibt keine Grenzen, was das betrifft. Damit bietet dieser Stil eine große Spielfläche und viele Möglichkeiten. Nur so kann ich es mir erklären, dass der Trend sich etablierte.

SIE WOLLEN ZUR DVD AUCH EIN BUCH VERÖFFENTLICHEN. WIE DÜRFEN WIR UNS DAS VORSTELLEN?

Es handelt sich um ein Booklet in dem man die Grundformen und Mudras nachschlagen kann. Das soll eine Stütze für die DVD sein.

WELCHE PROJEKTE HABEN SIE FÜR DIE ZUKUNFT GEPLANT?

Wir haben zur Zeit viele große Shows aber wir werden bald an einem Tanzmusical arbeiten und ich caste immer noch die Tänzer für die Bollywood Filme. Ich arbeite an einigen Projekten und diese werden dann auf unsere Webseite angekündigt.